

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft**

Nr. 1711

vom 06. Dezember 2011

### **Gemeinde Bretzwil, Bau- und Strassenlinienplan "Bauzone", Strassennetzplan Siedlung und Landschaft und Strassenreglement**

A. Die Einwohnergemeindeversammlung Bretzwil hat am 8. Juni 2011 den Bau- und Strassenlinienplan "Bauzone" (in zwei Teilplänen), den Strassennetzplan und das Strassenreglement beschlossen. Es handelt sich dabei um die Festlegung von Bau- und Strassenlinien für das gesamte Siedlungsgebiet, die Revision des Strassennetzplans Siedlung, die Erarbeitung des Strassennetzplans Landschaft und die Revision des Strassenreglements.

B. Einsprachen sind keine eingereicht worden.

C. Mit Schreiben vom 21. September 2011 unterbreitet der Gemeinderat Bretzwil den oben genannten Beschluss zur regierungsrätlichen Genehmigung. Formell-rechtlich sind die Voraussetzungen für die Genehmigung erfüllt. Materiell-rechtlich ist auf Folgendes hinzuweisen:

- a. Wo keine Gewässerbaulinien im Sinne von § 97 Abs. 1 lit. d. des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) vom 8. Januar 1998 festgelegt sind, bestimmt § 95 lit. d. RBG den Minimalabstand für Bauten an öffentlichen Gewässern und § 63 der Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz (RBV) vom 27. Oktober 1998 den Bauabstand zu eingedolten öffentlichen Gewässern.
- b. Im Bau- und Strassenlinienplan "Bauzone" weist der obere nördliche Teil des Nidwäldli (-weges) die Qualität eines Fusswegs auf und weicht damit vom Strassennetzplan Siedlung und Landschaft ab. Der Regierungsrat bittet die Gemeinde, den Strassennetzplan in einem kommenden Planungsschritt anzupassen.
- c. Massgebend für die Bemessung des Abstands von Bauten an Friedhöfen ist nach langjähriger Praxis der Baubewilligungsbehörde die Friedhofsmauer oder falls keine solche vorhanden ist, die Parzellengrenze. Wo der Bau- und Strassenlinienplan keine Friedhofsbaulinie im Sinne von § 97 Abs. 1 lit. g. RBG vorsieht, ist unter Hinweis auf § 61 RBV der Minimalabstand für Bauten an Friedhöfen gemäss § 95 lit. g. RBG zu berücksichtigen.
- d. Der Regierungsrat geht davon aus, dass sämtliche Parzellen, die mit dem vorliegenden Strassennetzplan nicht öffentlich erschlossen werden, privat erschlossen sind oder noch werden.
- e. Für die Abschnitte 3.2 "Planauflageverfahren nach Enteignungsrecht", 3.3 "Landerwerb, Entschädigung", den Winterdienst in Artikel 25, die Kostenverteilung in Artikel 34 und die Beitragsverfügung in Artikel 35 des Strassenreglements, sind die Bestimmungen des Strassengesetzes vom 24. März 1986 und des Gesetzes über die Enteignung vom 19. Juni 1950 massgebend.

Für weitere Einzelheiten wird auf die Akten verwiesen.

Gestützt auf § 2 RBG vom 8. Januar 1998 beschliesst der Regierungsrat Folgendes:

- ://: 1. Der von der Einwohnergemeindeversammlung Bretzwil am 8. Juni 2011 beschlossene Bau- und Strassenlinienplan "Bauzone" (mit Waldbaulinien, in zwei Teilplä-

nen), der Strassennetzplan Siedlung und Landschaft und das Strassenreglement werden genehmigt und damit allgemeinverbindlich erklärt.

2. Massgebend sind die mit der Inventarnummer 15/BSP/1/0 (Bau- und Strassenlinienplan "Bauzone"), 15/SPSL/3/0 (Strassennetzplan Siedlung und Landschaft) und 15/SR/1/0 (Strassenreglement) versehenen Exemplare des Planes und des Reglements.
3. Mit dem vorliegenden Beschluss werden nachfolgende Bau- und Strassenlinienpläne inklusive aller Mutationen aufgehoben:
  - "Rütelistrasse" (Inv. Nr. 15/eBS/1/0, RRB Nr. 2549 vom 27. Juli 1971)
  - "Dentschen" (Inv. Nr. 15/gBS/1/0, RRB Nr. 2750 vom 25. September 1962)
  - "Bühlstrasse" (Inv. Nr. 15/eBS/2/0, RRB Nr. 1620 vom 30. Mai 1972)
  - "Mühlemattstrasse" (Inv. Nr. 15/gBS/2/0, RRB Nr. 3204 vom 19. November 1968)
  - "Baumgartenweg" (Inv. Nr. 15/eBS/3/0, RRB Nr. 1994 vom 29. Juni 1976)
  - "Fluhmattstrasse" (Inv. Nr. 15/eBS/5/0, RRB Nr. 404 vom 29. Januar 1980)
  - "Flüeli" (Inv. Nr. 15/BSP/7/0, RRB Nr. 3097 vom 4. Oktober 1988)
  - "Flüeli, Erweiterung" (Inv. Nr. 15/BSP/8/0, RRB Nr. 3474 vom 7. November 1989)
  - "Müli" (Inv. Nr. 15/BSP/10/0, RRB Nr. 884 vom 24. März 1992)
  - "Sagenrain" (Inv. Nr. 15/BSP/11/0, RRB Nr. 2182 vom 3. November 1998)
  - "Mühlematten/Ziegelmätteli" (Inv. Nr. 15/BSP/12/0, RRB Nr. 2182 vom 3. November 1998)
  - "Wäschweg" (Inv. Nr. 15/BSP/13/0, RRB Nr. 2182 vom 3. November 1998)
  - "Rösistrasse" (Inv. Nr. 15/BSP/15/0, RRB Nr. 2387 vom 1. Dezember 1998)
  - "Im Rösi" (Inv. Nr. 15/BSP/16/0, RRB Nr. 656 vom 6. April 1999)
  - "Hagmattstrasse/ Rüteliweg/ Rennenbachstrasse" (Inv. Nr. 15/BSP/17/0, RRB Nr. 684 vom 6. Mai 2003)
  - "Fluematt" (Inv. Nr. 15/BSP/18/0, RRB Nr. 1572 vom 10. August 2004)
  - "Weidli Parzellen Nr. 1178-1181" (Inv. Nr. 15/BSP/19/0, RRB Nr. 1406 vom 12. September 2006)
4. Die Ziffer 1 dieses Beschlusses ist gestützt auf § 9 der Geschäftsordnung des Regierungsrates vom 15. Dezember 1992 im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Verteiler:

- Gemeinderat Bretzwil, 4207 Bretzwil
- Ingenieur- und Planungsbüro Sutter AG, Hooland 10, 4424 Arboldswil
- Landeskanzlei (Publikation)
- Amt für Geoinformation
- Tiefbauamt
- Amt für Raumplanung (7)
- Bau- und Umweltschutzdirektion (2)

Der Landschreiber: A. Achermann